



Die **Pyro-BAF-Technologie** – ein zweistufiges Verfahren um aus Biomassen in Kombination mit langkettigen Ölen einen Diesel/ Heizöl ähnlichen Kraftstoff zu erzeugen – ist optimal für die Kombination mit einer Biogasanlage geeignet.

Die getrockneten und pelletierten Gärreste aus der Biogas-

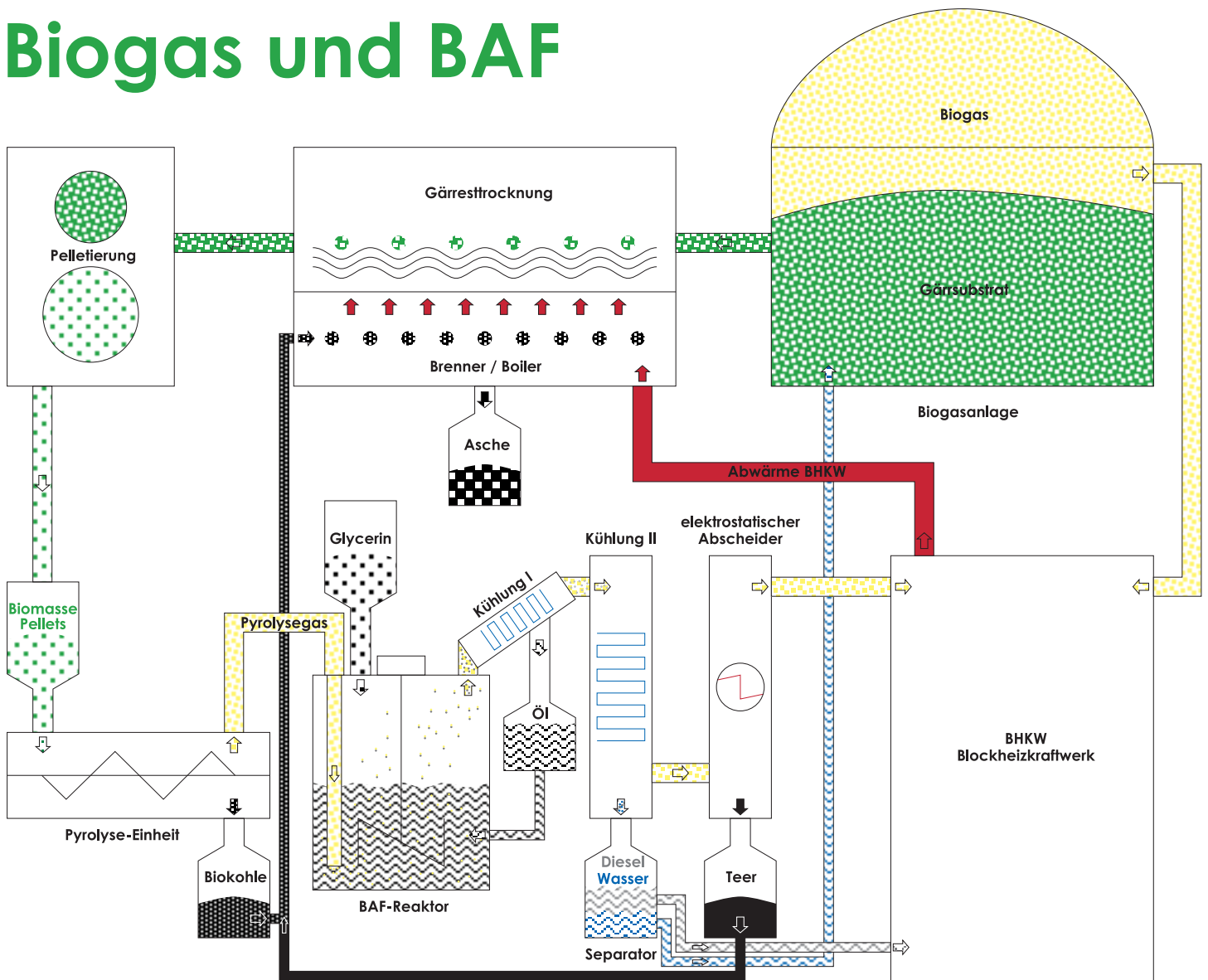
anlage werden mittels einer Pyrolyse-Einheit in Biokohle und Pyrolysegas aufgetrennt. Das entstandene Pyrolysegas wird anschließend in den BAF-Reaktor eingeleitet und reagiert dort mit heißem Glycerin. Das dabei entstehende Produktgas wird über zwei Kühlstufen in einen Öl-Anteil und einen Diesel-Wasser-Anteil kondensiert.

Das verbleibende Gas wird abschließend in einem elektrostatischen Abscheider gereinigt und in einem Blockheizkraftwerk, in das auch das Gas der Biogasanlage eingebracht werden

kann, in elektrische Energie und Wärme gewandelt. Die durch Pyrolyse erzeugte Biokohle wird zusammen mit dem abgeschiedenen Teer und der Abwärme aus dem BHKW für die Gärrest-trocknung genutzt. Der separierte Diesel kann wie das Gas ebenfalls ins BHKW eingebracht werden. Das separierte Wasser wird der Biogasanlage zugeführt.

Laborversuche am Harper Adams University College in Großbritannien ergaben eine bis zu 15% höhere Methangasausbeute im Fermenter durch zufügen des Prozesswassers.

## Biogas und BAF



**Grinol** ist Ihr kompetenter Partner beim Einsatz der Pyro-BAF-Technologie – von der Konzeption über Beantragung inkl. Einholung der Baugenehmigung, der behördlichen Zulassung und

Finanzierungsfreigabe bis zur Produktion – alles aus einer Hand.

Starten Sie in eine nachhaltige Zukunft und vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin.

**Grinol GmbH**  
 An der Redoute 1 • D-17390 Murchin  
 Telefon +49 3971 2418-200  
 Fax +49 3971 2418-229  
 E-Mail [info@grinol.de](mailto:info@grinol.de)  
 Internet [www.grinol.de](http://www.grinol.de)